

Presseinformation

ED Netze GmbH
Schildgasse 20
D-79618 Rheinfeldern
Tel.: + 49 7623 92-1818
Fax: + 49 7623 92-3466

18. September 2020

Für eine reibungslose Wasserver- und Abwasserentsorgung: ED Netze GmbH eröffnet neuen Stützpunkt in Schopfheim

- **Spezialisten für die Betriebsführung der Wasserver- und Abwasserentsorgung**
- **Energieversorger bündelt Fachwissen im Wiesental**

Schopfheim. Trinkwasser ist kostbar. Alleine in Baden-Württemberg kümmern sich mehr als tausend Wasserversorger um Qualität und Verfügbarkeit des edlen Guts. Doch das technische Regelwerk sowie die Novellierung der Trinkwasserverordnung stellen vor allem kleinere und mittlere Wasserversorger vor neue Herausforderungen. Ähnlich ist es in der Abwasserentsorgung, auch hier stellen die gesetzlichen Vorgaben Städte, Kommunen und Betreiber von abwassertechnischen Anlagen vor immer komplexere Anforderungen. Die ED Netze GmbH bündelt nun ihr Fachwissen rund um das Thema Wasser in einem neuen Stützpunkt in Schopfheim. Von hier aus stehen die ED Netze-Mitarbeiter den Kommunen mit Rat und Tat zur Seite.

„Dank der zentralen Lage und der guten Verkehrsanbindung sind wir von Schopfheim aus schnell in allen Städten und Gemeinden in der gesamten Region“, sagt Joachim Pfister, technischer Geschäftsführer der ED Netze GmbH. „In die Umbaumaßnahmen, vier neue Mess-, Montage- und Einsatzfahrzeuge, Werkzeuge, Maschinen und Mobiliar haben wir rund 400.000 Euro investiert.“

Bürgermeisterstellvertreter Ehrenfried Barnet: „Es freut uns, dass die ED Netze GmbH einen Stützpunkt hier in Schopfheim eröffnet und dadurch auch weitere Arbeitsplätze schafft. Wir wünschen der ED Netze und ihren Mitarbeitern viel Erfolg am neuen Standort. Wir freuen uns auf die gute Zusammenarbeit mit der ED Netze GmbH als Partner bei der Stadtwerke Schopfheim GmbH. Zugleich will ich betonen, dass die Betriebsführung unseres Wasser- und Abwasserbereiches bei den Schopfheimer Eigenbetrieben bleiben wird.“

Schwierige Materie stellt Kommunen auf die Probe

Die öffentliche Wasserver- und Abwasserentsorgung ist eine komplexe Aufgabe. Immer mehr Städten und Gemeinden fällt es zunehmend schwer, diese zu bewältigen. Kamen kleine Kommunen bislang mit einem Wassermeister aus, der bei Bedarf von Mitarbeitern des Bauhofs unterstützt wurde, genügen diese Ein-Mann-Lösungen den heutigen technischen und rechtlichen Anforderungen nicht mehr. Hier steht die ED Netze GmbH als erfahrener Dienstleister bereit, um alle operativen Tätigkeiten im Bereich der Wasserver- und Abwasserentsorgung fachkundig und kostenorientiert zu übernehmen.

„Wir sind überzeugt, dass wir mit unserem Know-how viele Kommunen unterstützen können“, sagt Boris Philippeit, kaufmännischer Geschäftsführer. Im Schopfheimer Gewerbegebiet „Im

Ansprechpartner:

Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2664, alexandra.edlinger@energiedienst.de

Lus“ stehen der vierköpfigen Mannschaft um Teamleiter Friedrich Groll künftig rund 400 Quadratmeter für Büro, Werkstatt, Lager und Sozialbereich zur Verfügung.

„Die Expertise der ED Netze GmbH bei der Betriebsführung von Rohrleitungsnetzen ist noch wenig bekannt, dabei sind wir in diesem Geschäftsfeld bereits seit fast 25 Jahren erfolgreich“, erklärt Friedrich Groll. „Wir werden das Geschäftsfeld von Schopfheim aus jetzt intensiv weiter ausbauen und haben mit der Wasserleck- und Leitungsortung sowie der Rattenbekämpfung weitere interessante Dienstleistungen im Portfolio“, bekräftigt Groll.

Ein Rohrbruch erfordert rasches Eingreifen

Tatsächlich verursachen Leckagen und Rohrbrüche im Trinkwassernetz bei vielen Kommunen hohe Kosten. Selbst aus kleinen Leckstellen treten über einen längeren Zeitraum große Wassermengen aus. Nur mit viel Erfahrung und Spezialgerät lassen sich die Schäden an den teils über 100 Jahre alten Leitungen schnell und präzise aufspüren. Für die Lokalisierung der Leckstellen setzen die Spezialisten des Netzbetreibers auf verschiedene Technologien, wie etwa das elektro-akustische Verfahren und die Korrelationsmethode. Wasserverluste verursachen Kosten, die sich auf den Wasserpreis auswirken. Gemeinden, die ihre Wasserverluste nachhaltig senken möchten, können einen Wartungsvertrag mit ED Netze abschließen.

Die Ortung von Wasserleitungen

Gelegentlich müssen aber auch Wasserleitungen geortet und deren Verlauf lokalisiert sowie vergrabene Schieber aufgespürt werden. Nicht immer ist bekannt, wo genau die Wasserleitungen vor Jahrzehnten verlegt wurden. Auch hier stehen die Mitarbeiter der ED Netze GmbH den Kommunen helfend zur Seite.

Städte und Gemeinden müssen Ratten bekämpfen

Alle Betreiber von abwassertechnischen Anlagen sind gesetzlich zur Rattenbekämpfung verpflichtet, da Ratten für den Menschen gefährliche Krankheiten übertragen. Darüber hinaus verursachen Ratten große Schäden an Gebäuden und Infrastruktur. Auf jeden Einwohner in Deutschland kommen geschätzt etwa vier Ratten. Arglos weggeworfene Lebensmittel sorgen für ein Überangebot an Nahrung, was dazu beiträgt, dass sich die Tiere sehr schnell vermehren. Diesen sprunghaften Anstieg gilt es zu kontrollieren. Bei der Rattenbekämpfung mit Gift müssen eine Reihe rechtlicher Rahmen und Gesetze beachtet werden. So müssen europaweit gültige Biozid-Verordnungen, die Anwendungsbestimmungen für Giftstoffe, das Wasserhaushaltsgesetz (WHG), das Chemikaliengesetz (ChemG) sowie die Gefahrstoffverordnung (GefStoffV) beachtet werden. Auch bei dieser großen Herausforderung werden die Mitarbeiter der ED Netze GmbH unterstützend zur Seite stehen.

Foto: ED Netze GmbH eröffnet neuen Stützpunkt in Schopfheim. Hier bündelt ED Netze das Fachwissen rund um das Thema Wasser.

Unternehmensinformation

Die ED Netze GmbH ist der Netzbetreiber für Südbaden. Über 330 Mitarbeiter sorgen für eine sichere Stromversorgung der 295.000 Netzkunden und die Einbindung der 19.000 dezentralen Einspeiseanlagen. ED Netze ist Partner der Kommunen und unterstützt sie mit netznahen Dienstleistungen, wie Betriebsführungen von Trinkwasser-, Abwasser-, Straßenbeleuchtungs- und Breitbandnetzen. Das Netzgebiet umfasst im Westen die Region südlich von Freiburg bis zum Hochrhein und reicht im Osten nördlich von Villingen-Schwenningen bis zum Bodensee. Der Verteilnetzbetreiber kümmert sich um Bau, Betrieb und Instandhaltung im Hoch-, Mittel- und Niederspannungsbereich. Ziel ist, die Netze auch für die Energiewelt der Zukunft leistungsfähig zu machen. Über die dezentralen Stützpunkte ist die ED Netze GmbH in ganz Südbaden vor Ort präsent. Sie gehört zur Unternehmensgruppe der Energiedienst Holding AG.

Mehr Infos unter: www.ednetze.de

Ansprechpartner:

Alexandra Edlinger-Fleuchaus, Kommunikation, Tel. +49 7763 81-2664, alexandra.edlinger@energiedienst.de